

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	103445
			DK5 DK5-GK	7434
			DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	203
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			04.10.2016
Anzahl Abschnitte	2			Fläche / Länge [m²/m]
				20155,179
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Teils spontan entstandenes, teils gepflanztes Gehölze im Umfeld eines Kleingewässers. Auf Pflanzungen geht vermutlich größere Anteile von Hainbuche, Stieleiche und Hasel zurück, die Wuchshöhen um bis zu 5 m erreichen. Daneben tritt spontan v.a. Birke auf, die 6 bis 7 m Wuchshöhe erreicht, darunter am Boden ist die Krautschicht noch verhältnismäßig dicht, aber sehr hochwüchsig und besteht zu hohen Anteilen aus Goldrute. Der Boden zwischen den Pflanzen ist häufig bemoost, von Gräsern eingenommen und z.T. etwas verfilzt, z.T. aber auch kräftig beschattet. Die Stammdicken liegen i.d.R. noch unter 10 cm, wobei einzelne Birken auch 15 cm Stammdicke erreichen können. Die Vegetation geht fließend in die der benachbarten Brache über, ist hier nur gehölzärmer ausgeprägt. Spontan tritt auch zusätzlich noch eine recht große Zahl von Sal-Weiden auf. Insgesamt ist der Aufwuchs nur mäßig artenreich, aber sehr naturnah, sehr dicht, totholzreich, unzugänglich. In der Nähe des Gewässers ist der Standort offenbar zunehmend feuchter. Hier kommt ein höherer und dichterer Bestand von Schwarzerlen vor, die offenbar spontan aufgewachsen sind. Auch ist der Boden in diesem Bereich etwas weicher, amooriger. Der Bestand wird sich sicherlich langfristig mit dem östlich anschließenden, gepflanzten Gehölzbestand entlang des Schleemer Baches zu einem Wald vereinen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WPB	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen der Straße Haferblöcken und dem Öjendorfer See nördlich des Öjendorfer Friedhofs			
Nachbarnutzung/en	Brachflächen, ein angelegtes Kleingewässer			
Rechtswert (X)	575340	Hochwert (Y)	5935752	
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Glinder Geest (696.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Billstedt (130)	Gemarkung	Öjendorf (116)	
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Öjendorf-Billstedter Geest [HH-2016 / Anteil: 99%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103445
		DK5 DK5-GK	7434
		DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	203
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.10.2016
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	20155,179
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
103445	53736	7434	71	01.08.2007	/	7436	10007
103445	53725	7434	86	01.08.2007	/	7436	10023

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55836	0	7434_203_041016_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung/ Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103445
		DK5 DK5-GK	7434
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	203
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	20155,179
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertges ichtspunkte	Weitgehend natürliche oder naturnahe Entstehung eines neuen Fel dgehölzes, derzeit sehr unzugänglich und für Brutvögel von größerer Bedeutung.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen (eventuell langfristig Lichtungen im Bestand schaffen, um eine Strukturdiversifizierung zu bewirken.)

Foto

Fotodatei 7434_203_041016_1.JPG**Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung**Fotodatei****Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)	Biotoptyp	WPB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103445
		DK5 DK5-GK	7434
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	203
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	20155,179
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,5
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	schwach sauer	5,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,9
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-	-						-						
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		-	-						-						
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-						-						
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-						-						
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	h		-	-						-						
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		-	-						-						
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-						
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103445
		DK5 DK5-GK	7434
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	203
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	20155,179
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Heracleum mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	w		-	-						-							
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-						-							
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	w		-	-						-							
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-							
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w		-	-						-							
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-	-						-							
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-						-							
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-							
Salix caprea (Sal-Weide)	7	h		-	-						-							
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	h		-	-						-							
Stellaria aquatica (Wasser-Miere)	7	w		-	-						-							
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-						-							
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	w		-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten														32				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

	Rote Liste							FFH				
	B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V	
1	B ArtSchG							Anzahltyp				
2	Anzahl							Geschlecht				
3	Anzahl geschätzt							Verhalten				
4	Methode											
5	Nachweis											
Amphibien												
Rana temporaria (Grasfrosch)	1	b						3	V		v	
	2	1										
	3											
	4											
	5	adultes Tier/Imago										